



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Reichwein, Leopold

1908-11-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Montag, den 2. November 1908

14. Vorstellung im Abonnement **B.**

Zar u. Zimmermann

Komische Oper in 3 Akten. Musik von A. Lortzing.

Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Leopold Reichwein.

Personen:

Peter der Erste, Zar von Russland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle	Joachim Kromer
Peter Iwanow, ein junger Russe, als Zimmergeselle	Alfred Sieder
Van Bett, Bürgermeister in Saardam	* * *
Marie, seine Nichte	Else Tuschkau
Admiral Leford, russischer Gesandter	Otto Vogel
Lord Syndham, englischer Gesandter	Wilhelm Fenten
Marquis von Châteauneuf, französischer Gesandter	Hans Copony
Witwe Brown, Zimmermeisterin	Julie Neuhaus
Ein Offizier	Georg Maudanz
Ein Ratsdiener	Mathias Voigt

* * Van Bett Otto Engelke vom Stadttheater von Dortmund als Gast

Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam. Offiziere. Matrosen.

Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1689.

Im 3. Akt: Holzschuhtanz getanzt von der Balletmeisterin Aennie Häns, Marie Zimmermann und den Damen des Balletts.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 10 Uhr

Nach dem 2. Akt grössere Pause

Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz
2., 3. und 4. Reihe	5.— " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "
2. und 3. Reihe	2.— " "
Parterre-Logen, 1. Reihe	5.— " "
2. Reihe	4.— " "
Logen I. Rang 2. Reihe	4.50 " "
Logen II. Rang 1. Reihe	3.50 " "
Logen II. Rang 2. u. 3. Reihe	3.— " "

Logen III. Rang 2. Reihe	Mk. 1.50 per Platz
(einschl. Prosceniumsloge)	
Sperrsitze im I. Parkett	Mk. 4.— " "
Sperrsitze im II. Parkett	3.— " "
Galerieloge	1.— " "
Galerie	— .50 " "

Nichtnummerierte Plätze.

Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Parterre	1.50 " "

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle: **August Kromer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg., (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden jedoch nur von 11—¹/₂ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen: **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an der Hoftheaterkassen erbeten.

Dienstag, den 3. November 1908

2. Volksvorstellung

zum Einheitspreis von **40 Pfg.** für alle Plätze:

Wilhelm Tell

Anfang 8 Uhr